

PRESSEMITTEILUNG

Wiesbaden, den 27.03.2020

A 66 - Salzachtalbrücke*: Arbeiten zum Abbruch und Neubau der Südbrücke laufen auf Hochtouren.

„Läden und Schulen sind geschlossen, Busse und Bahnen fahren im Ferienfahrplan und sehr viele Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer arbeiten im Homeoffice. Nicht nur in Hessen, in ganz Deutschland sind wir alle dabei, uns an den so plötzlich ganz anderen Alltag zu gewöhnen. Umso mehr freue ich mich über gute Nachrichten aus der Wirtschaft: Auf der Baustelle an der Salzachtalbrücke laufen die Arbeiten zum Abbruch und zum Neubau auf Hochtouren. Aktuell wird kräftig unterhalb der Südbrücke gearbeitet“, sagte Wirtschafts- und Verkehrsminister Tarek Al-Wazir heute in Wiesbaden. „Es ist in diesen Zeiten nicht einfach, eine Prognose abzugeben, aber wir hoffen und setzen alles daran, dass wir im Zeitplan bleiben können. Dann würde der Abbruch der Südbrücke, der Voraussetzung für deren Neubau ist, voraussichtlich in der zweiten Jahreshälfte beginnen.“

Bereits seit November vergangenen Jahres sind die temporären Verstärkungsmaßnahmen der Nordbrücke erfolgreich abgeschlossen. Derzeit stehen den Verkehrsteilnehmern auf dieser zwei Fahrstreifen sowie ein Wechselverkehrstreifen zur Verfügung. Parallel laufen die Vorbereitungen für den Abbruch der bestehenden südlichen Brückenhälfte. Zu diesem Zweck wird ein Abbruchgerüst montiert, das das Abbruchmaterial auffängt. Die Nutzung der Verkehrswege unterhalb der Brücke ist uneingeschränkt möglich.

Steffen Bilger, Parlamentarischer Staatssekretär beim Bundesministerium für Verkehr und digitale Infrastruktur: „Mobilität bleibt auch in diesen Corona-Krisen-Zeiten die Grundlage unseres Wohlstands. Gerade jetzt müssen wir weiter daran arbeiten, dass wir nach Corona für den wirtschaftlichen Aufschwung gerüstet sind. Deshalb investiert der Bund in den Erhalt der Brücken, dem sensibelsten Bestandteil der Infrastruktur. Im Fall des Ersatzneubaus der Salzachtalbrücke sind das insgesamt 147 Millionen Euro. Damit stärken wir nicht nur das Verkehrsnetz zwischen Wiesbaden und Mainz - wir leisten damit auch einen wichtigen Beitrag zur Verbesserung der Infrastruktur für Hessen und darüber hinaus.“

Info:

Die Salzbachtalbrücke zwischen den Anschlussstellen Biebrich und Mainzer Straße überspannt das Wiesbadener Hauptklärwerk, die Gleise zum Hauptbahnhof, den Salzbach und die Mainzer Straße. Der Zustand der 1963 errichteten Brücke hat sich vor allem aufgrund der hohen Verkehrsbelastung so verschlechtert, dass eine Sanierung nicht mehr ausreichte. Sie wird nun sukzessive durch einen Neubau ersetzt.

*Die vorgenannte Meldung wurde von Hessen Mobil übernommen, wo die Maßnahme bis zum 31.12.2020 verantwortet wurde. Die Autobahn GmbH des Bundes, Niederlassung West, ist seit dem 1.1.2021 für das Autobahnnetz in Südhessen zuständig.

Pressekontakt:

Die Autobahn GmbH des Bundes

Niederlassung West

presse.west@autobahn.de

www.autobahn.de/west